

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
63/Rü/TV	31.10.2006	RAT/4/01042

Produktgruppe	1.01.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe	1.01.14	Technisches Immobilienmanagement
Produktgruppe	1.09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	1.09.05	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produktgruppe	1.10.01	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produktgruppe	1.10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produktgruppe	1.10.04	Wohnungsbauförderung
Produktgruppe	1.15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	1.09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	1.09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	1.09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Stadtentwicklungsausschuss	14.11.2006
2. Rat	19.12.2006

Tagesordnungspunkt/Betreff

Produktgruppenberichte 2.Quartal 2006

Beschlussvorschlag
Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Produktgruppenberichte 2.Quartal zur Kenntnis.

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung:1. Sachverhalt

a) Allgemeines

Mit Einführung des neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens wird ein systematisch aufgebautes Steuerungssystem für Rat und Verwaltung noch wichtiger als bisher. Deshalb wurde eine neue Steuerungsstruktur geschaffen durch

- systematische Produktbildung
- entsprechende Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen
- Vorgabe von Zielen
- Messung der Ziele durch Kennzahlen
- Messung der Wirkungen der Leistungen durch Kennzahlen
- Einführung eines Berichtswesens als Controllinginstrument

Der Rat und seine Ausschüsse haben im Frühjahr 2006 das Produktbuch 2006 beraten und beschlossen.

Auf die Vorlage Ds-Nr. HFB/4/00738, Sitzung am 17.02.2006 wird verwiesen.

In dem Produktbuch sind alle Aufgaben der Stadt dargestellt und in Produkte zusammengefasst. Der Produktplan 2006 ist gegliedert in 15 Produktbereiche, 59 Produktgruppen und 105 Produkte.

Die Struktur des Produktplans ist angepasst an den Landesproduktrahmenplan.

Mit dem Produktbuch 2006 wurden zwischen Politik und Verwaltung erstmals für die einzelnen Aufgaben konkrete Ziele und Qualitätsstandards vereinbart. Damit haben Rat und Verwaltung bereits im Vorgriff auf die Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) zum 01.01.2007 den zur Verfügung stehenden Teil der neuen Steuerungsmöglichkeiten genutzt.

Grundlage für die Festlegung der strategischen sowie der operativen Ziele war die vom Rat am 05.12.2005 beschlossene Entwicklungsstrategie „Lohmar - Stadt der Generationen - Aktiv im Grünen leben“.

Die Fortschreibung erfolgte in dem Produktbuch 2007 und in dem ersten NKF-Haushaltsplanentwurf 2007.

Der Haushaltsplanentwurf ist wie das Produktbuch produktorientiert, klar strukturiert und fasst alle wichtigen Informationen zu den einzelnen Produktbereichen und Produktgruppen zusammen.

Das Produktbuch und der Haushaltsplan sind untrennbar miteinander verbunden, denn die Festlegungen im Produktbuch zu den einzelnen Produkten und den Produktengruppen sind Grundlage für die Verteilung der Mittel im Haushaltsplanentwurf.

Im Folgenden geht es zum einen darum, für das Jahr 2006 die Wirkungen der erbrachten Leistungen im Hinblick auf die Zielausrichtung festzustellen und die Zielvorgaben zu überprüfen und zum anderen unter Tagesordnungspunkt 8 die künftigen Ziele zu definieren und den Finanzrahmen zu bestimmen.

Als Beratungsgrundlage dienen die Produktgruppenberichte für das 2. Quartal 2006 und unter dem nächsten Tagesordnungspunkt der Haushaltsplanentwurf 2007.

Des weiteren verweise ich auf die Tagungsunterlagen der Informationsveranstaltung zur Einführung des NKF am 14.01.2006.

Die Folie 7 (6 Schritte der Bilanzierung / des Controllings) ist nochmals beigefügt.

In den kommenden Jahren ist anzustreben, Controlling der laufenden Jahresarbeit und inhaltliche Abstimmung des Produktbuches des Folgejahres auf der Ebene der Produktgruppen mit Zielen und Kennzahlen zeitlich vor der Sommerpause, also deutlich vor den Haushaltsplanberatungen durchzuführen. Auf der Basis dieser strategischen Positionierung muss dann die Haushaltsplanaufstellung beginnen.

b) Vorgelegt werden 8 Produktgruppenberichte der Ämter 23 und 63

Zu 1.01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Die Gebäudedatenbank wurde aufgebaut, es erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit Maklern, abgeschlossen ist die Erfassung und Bewertung der bebauten Grundstücke; für die unbebauten Grundstücke sind noch Restarbeiten erforderlich.

Zu 1.01.14 Technisches Immobilienmanagement

Der Neubau von drei OGATA im Stadtgebiet ist nahezu abgeschlossen; über ein Contractingprojekt wurden diverse Heizungsanlagen saniert, die Vorbereitungen zum PPP-Projekt sind angelaufen; die Einrichtung einer Submissionsstelle ist für 2007 vorgesehen. An der Grundschule Donrath wird eine Photovoltaikanlage errichtet, die Flachdachsanierung an der Realschule ist erfolgt.

Zu 1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Die Produktgruppe ist identisch mit dem Produkt und umfasst alle städtebaulichen Planungen, bzw. externe Planungsvorgänge, die beraten werden.

Ziel ist, die Planungen rechtssicher und qualitativ-gestalterisch angemessen für die Beratungen vorzubereiten und gemäß der Beratungsergebnisse und Beteiligungs- / Sitzungsfolgen im schnellstmöglichen Zeitraum abzuwickeln.

Zu 1.09.05 Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

Für das Jahr 2006 waren keine besonderen Ziele vereinbart.

zu 1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

Die Unterschreitung der geschätzten Baugenehmigungsgebühren hat sich im 3. Quartal in eine Überschreitung gekehrt. Bis zum Jahresende dürfte es bei Mehreinnahmen über die Schätzung hinaus bleiben.

Zu 1.10.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Denkmalpflege ist eine beratungsintensive Tätigkeit, die Einfühlungsvermögen und Beharrlichkeit erfordert. Inzwischen wurde mit der aufwändigen Erarbeitung eines digitalen Denkmalkatasters begonnen. Erst der Produkt(gruppen)bericht im nächsten Jahr wird diese Tätigkeit erfassen.

zu 1.10.04 Wohnungsbauförderung

Die Produktgruppe mit dem Produkt Wohngeld ist neu und liefert erst in 2006 Daten die in 2007 ausgewertet werden können.

zu 1.15.01 Wirtschaftsförderung

Der Kaufvertrag für die Weiterentwicklung des „Innovationsstandortes Auelsweg“ wurde abgeschlossen; die Homepage für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft ist erstellt.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Zielgruppe ist der Rat und seine Ausschüsse.

Die vorgelegten Produktgruppenberichte sollen als Controllinginstrument dem Rat und den Ausschüssen die Informationen liefern, inwieweit die vereinbarten Ziele erreicht wurden und die Ressourcen wie geplant verbraucht wurden.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Die Produktgruppenberichte erleichtern dem Rat und den Ausschüssen die Messung und Bewertung der Wirkungen der Leistungen im Hinblick auf die Zielerreichung.

Die Produktgruppenberichte, sowie die Informationen über geänderte Rahmenbedingungen und gesetzliche Änderungen bilden die Grundlage für die Zielvereinbarung zwischen Rat und Verwaltung für das folgende Haushaltsjahr.

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Aufwand für Erstellung der Produktgruppenberichte.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele(Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Die Arbeit mit den Produktgruppenberichte hat Auswirkungen auf alle Ziele, da eine optimale Steuerung der Arbeit die Zielerreichung fördert.

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Die Arbeit mit den Produktgruppenberichten fördert die Wirtschaftlichkeit der Arbeit.

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

ja, Erläuterung:

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

Röger